

Nährstoffversorgung im Biogemüsebau

Eines der Prinzipien des biologischen Landbaus ist der möglichst geschlossene Kreislauf der Nährstoffe im Betrieb. Die effiziente Nutzung der betriebseigenen Nährstoffquellen erhält dadurch eine zentrale Rolle für die Nährstoffversorgung der Kulturen. Durch gezielten Einsatz von Fruchtfolge, Bewirtschaftungsmaßnahmen und biologischen Düngern kann der Nährstoffbedarf der Gemüsekulturen soweit gedeckt werden, dass Handelsdünger nur noch zur Ergänzung nötig sind.

Das Zusammenspiel von Boden, Klima, Pflanzen, Nährstoffkreisläufen und Bewirtschaftung ist jedoch komplex und erlaubt keine einfachen Rezepte. Wichtigster Faktor für eine erfolgreiche Pflanzenernährung ist das Verstehen der vielschichtigen Zusammenhänge. Daraus lassen sich Regeln für eine umwelt- und pflanzengerechte Düngungspraxis ableiten.

